



## Sozialhilferechtliche Unterstützungen Stadt St.Gallen seit 1998

**Quelle:** Sozialamt Stadt St.Gallen, Inflationsbereinigung Fachstelle für Statistik Kanton St.Gallen

**Tabelle:** [Sozialhilfeunterstützung](#)

**Hinweis** Geplante nächste Aktualisierung mit den Zahlen zum Jahr 2023: Juni 2024

Nachstehend finden Sie Informationen zur Konstruktion und Bedeutung der in dieser Datei verwendeten Indikatoren.

### Sozialhilfefälle (I\_132)

Ein Sozialhilfefall entspricht einem Dossier mit wirtschaftlicher Sozialhilfe. Dieses kann eine oder mehrere Personen beinhalten, je nach Grösse des Haushalts.

### Bedeutung

Die Anzahl mit Sozialhilfe unterstützter Fälle bildet ab, wieviele Bedarfsgemeinschaften ihren Lebensunterhalt nicht rechtzeitig oder vollständig aus eigenen Mitteln bestreiten konnten und deshalb eine (Teil-) Unterstützung durch die finanzielle Sozialhilfe benötigten.

### Nettounterstützungs- leistungen Sozialhilfe pro Fall (I\_133)

Nettoaufwand für finanzielle Sozialhilfe eines Jahres geteilt durch die Anzahl mit Sozialhilfe unterstützter Fälle eines Jahres. Alle Werte zurückliegender Jahre sind inflationsbereinigt um Verzerrungen durch Teuerungseffekte auszuschliessen. Sie sind daher nicht identisch mit den Angaben im Geschäftsbericht der Stadt St.Gallen. Grundlage für die Ermittlung der Teuerung ist der vom Bundesamt für Statistik berechnete Landesindex der Konsumentenpreise.

### Bedeutung

Die Nettounterstützungsleistung für Sozialhilfe pro Fall bildet ab, wie hoch die durchschnittlichen Ausgaben pro Sozialhilfefall innerhalb eines Jahres gewesen sind. Die Ausgabenhöhe hängt unter anderem ab von der Ausgestaltung der Sozialleistungen und Sozialversicherungsleistungen, die der kommunalen Sozialhilfe vorgelagert sind und diese entlasten können bzw. bei einer Kürzung auch belasten können. Ein weiterer Einflussfaktor liegt in der zahlenmässigen Entwicklung besonders kostenintensiver Fälle wie beispielsweise Aufenthalte in stationären Einrichtungen oder Fremdplatzierungen von Kindern und Jugendlichen.

### Nettounterstützungs- leistungen Sozialhilfe pro EinwohnerIn (I\_134)

Nettoaufwand für Sozialhilfe eines Jahres geteilt durch die Einwohnerzahl der ständigen Wohnbevölkerung am Jahresende. Alle Werte zurückliegender Jahre sind inflationsbereinigt um Verzerrungen durch Teuerungseffekte auszuschliessen. Sie sind daher nicht identisch mit den Angaben im Geschäftsbericht der Stadt St.Gallen. Grundlage für die Ermittlung der Teuerung ist der vom Bundesamt für Statistik berechnete Landesindex der Konsumentenpreise.

### Bedeutung

Die Nettounterstützungsleistung für Sozialhilfe pro Einwohner bildet ab, wie hoch die durchschnittlichen Ausgaben für finanzielle Sozialhilfe pro Einwohner der ständigen Wohnbevölkerung gewesen sind. Ihre Höhe hängt einerseits ab von der Entwicklung des Nettoaufwands für Sozialhilfe und andererseits von der zahlenmässigen Entwicklung der ständigen Wohnbevölkerung.



## Sozialhilferechtliche Unterstützungen Stadt St.Gallen seit 1998

Quelle: Sozialamt Stadt St.Gallen, Inflationsbereinigung Fachstelle für Statistik Kanton St.Gallen

	Fälle	Aufwand in Fr.		Nettounterstützungs- leistungen pro Fall	Nettounterstützungs- leistungen pro Einwohnerin/Einwohner
		Brutto	Netto		
1998	2'168	41'587'372	14'338'428	6'614	206
1999	2'412	43'464'495	15'005'530	6'221	215
2000	2'498	42'301'347	15'606'181	6'247	224
2001	2'407	39'837'875	14'604'840	6'068	209
2002	2'412	38'864'455	11'733'483	4'865	166
2003	2'202	39'882'145	14'134'275	6'419	199
2004	2'651	43'490'763	17'023'219	6'421	242
2005	2'881	47'509'379	22'779'978	7'907	326
2006	2'944	46'697'705	22'745'645	7'726	326
2007	2'478	45'788'415	22'232'188	8'972	315
2008	2'575	40'660'203	18'320'861	7'115	256
2009	2'789	39'597'620	19'535'812	7'005	271
2010	2'850	42'786'711	19'565'633	6'865	270
2011	2'898	43'758'289	22'198'746	7'660	304
2012	2'907	46'637'643	22'887'769	7'873	311
2013	2'948	48'542'078	25'226'642	8'557	341
2014	3'109	49'066'748	26'257'953	8'446	352
2015	3'193	52'136'230	28'302'077	8'864	378
2016	3'394	55'978'618	30'512'040	8'990	408
2017	3'374	60'147'155	33'091'144	9'808	443
2018	3'319	58'993'518	32'922'216	9'919	438
2019	3'270	58'040'041	31'462'219	9'621	418
2020	3'190	57'056'189	27'949'572	8'762	370
2021	3'084	55'595'644	29'639'459	9'611	392
2022	3'391	59'987'000	28'036'000	8'268	367